



Stargarder Str. 47, 10437 Berlin

fon 030 / 92 357 121

fax 030 / 92 357 756

info@inter-homines.org

www.inter-homines.org

Postbank Berlin

DE48 1001 0010 0547 0791 06

PBNKDEFF

Aufruf zur Angebotsabgabe

Berlin, 01.09.23

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der folgenden Beschreibung bezeichneten Leistungen im *offenen Verfahren* zu vergeben.

Ausschreibung für Honorarstellen (Muttersprachliche psychosoziale GesundheitsberaterInnen / Assistentin für psychosoziale Kampfkunst-Workshops)

Inter Homines sucht derzeit *Sprach- und KulturmittlerInnen* in den Sprachen Arabisch, Somalisch, Französisch für das Projekt *INTER HOMINES > BRANDENBURG, Empowerment und Therapie mit politisch verfolgten Geflüchteten* vom 01.01.2022 bis 31.12.2024. Das Einsatzgebiet ist Berlin und Brandenburg.

Neben dem Dolmetschen in Psychotherapien ist der Einsatz im Rahmen der *Muttersprachlichen psychosozialen Gesundheitsberatung* vorgesehen, welcher unter psychologischer Anleitung erfolgt. Diese Beratung ist idealerweise kurzzeitig (um 6 Gespräche), thematisch fokussiert (z.B. Familienzusammenführung), pragmatisch (z.B. Kooperation mit DRK-Suchdienst), psychoedukativ (z.B. Auswirkung von Bewegungsmangel bei seelischer Belastung), informationsvermittelnd (z.B. Beratungsstellen vor Ort) und gegebenenfalls überregional-mobil (Einsatzgebiet ist, bei zu vertretendem Reiseaufwand, potentiell ganz Brandenburg, ggf. auch telefonisch) angelegt.

BewerberInnen müssen überdurchschnittlich empathisch, interkulturell kompetent und belastungsresistent sein. Die fachlichen Voraussetzungen sind sehr gute Beherrschung der deutschen Sprache sowie langjährige Erfahrungswerte im psychotherapeutischen und psychosozialen Bereich, insbesondere vertiefte Kenntnisse in psychotraumatologischen Themen und Interventionen sowie Vertrautheit mit den Regelstrukturen des Landes Brandenburg (z.B. Migrationssozialdienst / Fachberatungsdienst, Psychiatrische Institutsambulanzen etc.).

Darüber hinaus sucht Inter Homines derzeit eine Trainerin zur Anleitung von geflüchteten Frauen im Bereich Kampfkunst (Kung Fu, Selbstverteidigung). Ziel ist hierbei eine Verbesserung der Selbstwahrnehmung, des Körpergefühls und das Empowerment der Teilnehmerinnen. Eine geeignete Bewerberin sollte über vertiefte Kenntnisse im Bereich

Kampfkunst sowie idealerweise über relevante Fremdsprachenkenntnisse (Farsi / Dari) verfügen. BewerberInnen müssen überdurchschnittlich empathisch, interkulturell kompetent und belastungsresistent sein. Einsatzgebiet ist auch hier, bei zu vertretendem Reiseaufwand, potentiell ganz Brandenburg.

Die Honorartätigkeit erfolgt im Rahmen eines vom *Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) der Europäischen Union* und dem *Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (MSGIV)* geförderten Projekts.

Bitte schicken Sie uns bis zum 01.10.23 Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen sowie ein Angebot mit Ihrem gewünschten Stundensatz an info@inter-homines.org.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse,

Ihr Inter Homines-Team